

## Bericht zum 20. Schachtriathlon Wetzisreute 2022

Nach längerer Pandemie-Pause konnten die Schachfreunde Wetzisreute endlich wieder den in der Region sehr beliebten Schachtriathlon veranstalten. Das wohl einzigartige Turnier wird zum zwanzigsten Mal mit mehreren Schachdisziplinen in der Gemeindehalle Wetzisreute ausgetragen. Es werden 3 Schnellschach- und 3 Blitzpartien sowie eine Turnierpartie mit DWZ-Auswertung gespielt. Teilnehmen durfte man im Jahre 2022 traditionsgemäß bis zu einer Wertungszahl von 2022.

Die Turnierleitung übernahmen der Vorsitzende Johann Grasmik, der 2. Vorsitzende Thomas Heyer und der Turnierleiter Georg Jäger. Die Küche mit Verköstigung hatte Heimleiter Gerhard Kreh unter sich. Ohne die vielen Helfer für Küche, Auf- und Abbau etc wäre das alles nicht möglich. Obwohl in diesem Jahr wegen des Cyberangriffs auf die Homepage des Schachverbandes nicht die übliche Werbung gemacht werden konnte, nahmen am Turnier trotzdem 44 Schachbegeisterte teil. Wie üblich gab es auch Sachpreise praktisch für alle Teilnehmer. Die Besten bekamen Geldpreise, Urkunden und Pokale. Diese wurden gesponsort von den Firmen Gipfelstürmer Ravensburg, Weinhandlung Huber Grünkraut und Steuerberater Robert Heydt Bodnegg.

[Zu den Tabellen](#) bitte anklicken

Nach spannenden Kämpfen dominierten an der Spitze vor allem Teilnehmer aus Mengen. Turniersieger wurde mit Darko Blazevic mit 6 aus 7 Punkten. Zweiter nur mit einem halben Buchholzpunkt weniger wurde der Mengener Frank Baur. Den 3. Platz belegte Holger Lassahn (Lindau).



*Foto: Turniersieger v.l.n.r: Jugendsieger Thomas Bischoff, Seniorenmeister Holger Lassahn und Turniersieger Darko Blazevic*

Den Damenpreis gewann Marina Heil (Wetzisreute), die insgesamt auf Rang 14 kam.

Die Jugendwertung gewann Thomas Bischoff aus Markdorf (3,5 Punkte) vor Claudius Ott (3,5) und Collin Hensel (beide Riedlingen, 3 Punkte). Bester Wetzisreuter der Jugend war Anton Alber

ebenfalls mit 3 Punkten auf Rang 5, der in seiner Wertungspartie immerhin fast 100 Punkte dazugewann.

Die Seniorenwertung gewann Holger Lassahn (Lindau, 5,5 Punkte) vor Dr. Jürgen Wulf (Markdorf) und Tadeus Lewandowski (beide 4 Punkte, Ravensburg und Wetzisreute).

Die Blitzwertung gewann Thomas Jäckel (Lindau) vor Darko Blazevic und Holger Lassahn (Lindau).

Die Schnellschachwertung mit Turnierpartie ging an Dirk Schmidt (Weingarten) mit 4 Punkten vor Alexander Schönegg (Albstadt) 3,5 Punkte und Frank Baur (Mengen, 3,5 Punkte).

Bester Wetzisreuter Spieler (Passivmitglieder eingerechnet) war Tadeus Lewandowski auf Platz 11 mit 4 Punkten



Turniersaal vor Turnierbeginn mit Gabentisch (rechts)